

Viel Rauch um Geschenk für Ärztekammer-Chef

Berlin - Ein blaues Kästchen mit Schleife macht Berlins Ärztekammerpräsident Günther Jonitz (53) Ärger.

Nach einem Vortrag nahm er es von Tabakhändler Maximilian Herzog (61) entgegen. Nikotin-

Gegner haben ihn deshalb beim Senat angeschwärzt.

Johannes Spatz (69) von der „Volksinitiative Frische Luft“ forderte Gesundheitssenator Mario Czaja (36, CDU) auf, die Rechtsaufsicht einzuschal-

ten: Der Ärzte-Chef habe gegen Vorschriften der Berliner Verwaltung verstoßen.

Was war denn drin? Jonitz: „Fünf kubanische Zigarren im Wert von 38 Euro, über die ich mich gefreut habe. Zigarren zu rauchen,

ist für mich die schönste Pause.“

Er sieht kein Problem: „Ich bin kein Beamter – und Leute müssen auch mal Dankeschön sagen können.“ Senator Czaja: „Das ist eine Privatsache.“ Br.



Geschenkübergabe: Maximilian Herzog (l.) und Günther Jonitz